



Jena Center

Geschichte des 20. Jahrhunderts

20th Century History

BEITRÄGE ZUR GESCHICHTE
DES 20. JAHRHUNDERTS

Herausgegeben von
Norbert Frei

Band 31

Maik Tändler
Armin Mohler
und die intellektuelle Rechte
in der Bonner Republik



WALLSTEIN VERLAG

Bibliografische Information der deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Wallstein Verlag, Göttingen 2025
www.wallstein-verlag.de
Wallstein Verlag GmbH
Geiststr. 11, 37073 Göttingen
info@wallstein-verlag.de

Vom Verlag gesetzt aus der Adobe Garamond
Umschlaggestaltung: Susanne Gerhards, Düsseldorf
Umschlagabbildungen: (oben) Armin Mohler bei der Jahressitzung der Bayerischen Akademie der Schönen Künste 9. Juli 1980. Foto: Felicitas Timpe.
Foto: Bayerische Staatsbibliothek. Fotoarchiv Timpe.
(unten) Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises in der Münchner Universität 28. Februar 1967. v.l.n.r. Armin Mohler, Adenauer, Ludwig Freund, Bernt von Heiseler. © ullstein bild – dpa
Druck und Verarbeitung: bookSolutions Vertriebs GmbH, Göttingen
ISBN 978-3-8353-5823-2

Inhalt

Einleitung	7
I. Die Erfindung der Konservativen Revolution	27
Mohlers Dissertation 29 – Rezeptionswege 43 – Italienischer Exkurs 57 – Parteipolitische Spuren 61 – Die Münchner »Tafelrunde« 69	
II. Konservative Revolution und Zeitgeschichtsschreibung	89
Gründungskonstellationen der Zeitgeschichtsforschung 91 – Armin Mohler und das Institut für Zeitgeschichte 94 – Kurt Sontheimers Kämpfe 109 – Otto-Ernst Schüddekopf und die »linken Leute von rechts« 132 – Das akademische Scheitern Mohlers 138	
III. Gegen die Vergangenheitsbewältigung	143
Die Wiederkehr der NS-Vergangenheit 144 – Kurt Ziesels Kampagnen 148 – Der Fall Hofstätter 162 – Die Hoggan-Debatte 166 – Mohlers <i>Vergangenheitsbewältigung</i> 180	
IV. Intellektuelle Rechte und konservative Politik	189
Konservative Verunsicherung am Ende der Ära Adenauer 190 – Die Konservatismusdebatte im <i>Monat</i> 194 – Eine akademische junge Rechte: Die Brüder Hepp 205 – Rechtsintellektuelle um Franz Josef Strauß 215	
V. Die rechtsintellektuelle Sammlung bei der <i>Welt</i>	232
Hans Zehrer und Axel Springer 233 – Die »konservative Wende« 1965/66 246 – Das Personal der Wende 264 – Auf Schlingerkurs 284	

VI Publizistische Konsolidierung nach 1968	296
Schlamms Schlachten: Von der <i>Republik</i> zur <i>Zeitbühne</i> 301 – Kulturkritisches »Altherrenblatt«: <i>Konservativ heute</i> 310 – Elitenbildung und Theoriearbeit: <i>Criticón</i> 322 – Zwischen Liberalkonservatismus ... 333 – ... und radikaler Rechter 343	
VII. »Nationale Identität«	359
Vom »Ernstfall« zur »deutschen Neurose« 360 – Die »nationale Frage«, von links gestellt 375 – Vom Deutschlandrat zu den Republikanern 384 – »Vergangenheit, die nicht vergehen will« 394	
Schluss	413
Dank	418
Quellen und Literatur	419
Abkürzungen	458
Personenverzeichnis	460